

# LANDRATSAMT GREIZ

Sachbereich Bildung und Teilhabe  
Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz

Eingangsstempel

## Antrag auf Schulbedarf

Füllen Sie diesen Antrag in Druckbuchstaben aus.

Name, Vorname (der Antragstellerin/des Antragstellers)	_____	Geburtsdatum des Antragstellers _____
Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort)	_____	Telefon für Rücksprachen _____

Für das Kind Name, Vorname	_____	Geburtsdatum des Kindes _____
Name der Allgemein- oder berufsbildenden Schule	_____	

werden wegen nachstehender Anspruchsberechtigung folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt:     Wohngeld     Kinderzuschlag

- Eine Kopie des aktuellen Bescheides ist beigelegt.  
 Eine Kopie des aktuellen Bescheides werde ich nach Erhalt einreichen.

für den Schulbedarf zum 1. August

(Bitte weisen Sie Ihre Anspruchsberechtigung für August des entsprechenden Jahres nach)

für den Schulbedarf zum 1. Februar

(Bitte weisen Sie Ihre Anspruchsberechtigung für Februar des entsprechenden Jahres nach)

**Bitte fügen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung bei.**

Die Leistung soll überwiesen werden an den Zahlungsempfänger: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt und die Kenntnisnahme des Informationsblattes zum Datenschutz.

Ort, Datum	Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller	Ort, Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.



## Informationen nach Art. 13 DS-GVO

### 1. Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1 lit a DS-GVO):

Landratsamt Greiz  
Datenschutzbeauftragte/r  
Dr.-Rathenau-Platz 11  
07973 Greiz

### 2. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO):

Landratsamt Greiz  
Dr.-Rathenau-Platz 11  
07973 Greiz  
Tel.: 03661 876-0  
E-Mail: datenschutz@landkreis-greiz.de

### 3. Zwecke der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO):

Die Daten werden auf der Grundlage Ihres Antrages zum Zwecke der Festsetzung der Leistungen für Bildung und Teilhabe erhoben.

### 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO):

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) i. V. m. dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) i. V. m. dem Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) i. V. m. dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) i.V. m. dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG).

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO):

Ihre personenbezogenen Daten werden an die zuständigen Sachbearbeiter des Amtes Zentrale Verwaltung, Schule, Kultur, Sport sowie an die Verantwortlichen in der Kämmerei, hinsichtlich der Zahlungsvorgänge, weitergegeben. Weiterhin erfolgt die Weitergabe an die Schule, KITA, Kultur- und Bildungseinrichtung, Freizeit- und Sportvereine, Essensanbieter sowie das Jugend- und Sozialamt des Landkreises Greiz zwecks Bearbeitung in Antragsverfahren, Durchführung und Abrechnung.

### 6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO):

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation weitergeleitet.

### 7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 13 Abs. 2 lit a DS-GVO):

Unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und der hieraus abgeleiteten Festlegung zu Aufbewahrungsfristen innerhalb des Amtes Zentrale Verwaltung, Schule, Kultur, Sport erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer von mindestens 10 Jahren (§82 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) i. V. m. KGST Bericht Nr. 04/2006)

### 8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO):

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

### 9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO):

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

### 10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit e DS-GVO):

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist im Rahmen Ihrer Mitwirkungspflicht im Verwaltungsverfahren zur Genehmigung Ihres Antrages gesetzlich vorgeschrieben (vgl. z. B. § 21 Abs. 2 S. 1 SGB X). Sollten Sie die Daten nicht bereitstellen, kann über Ihren Antrag nicht entschieden werden, in der Folge müsste er abgelehnt werden.

### 11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO):

Profiling findet nicht statt.

### 12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO):

Ihre personenbezogenen Daten werden für keinen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben werden.